



LAURENTIUS

Gemeindebrief der Evangelischen
Kirchengemeinde Neckarweihingen

Im Pfarrhaus brennt wieder Licht

■ Die Tage werden kürzer, es wird früher dunkel, aber seit Ende Oktober brennt wieder Licht in der Pfarrstr.11 – der neue Pfarrer mit seiner Familie ist da!

Mein Name ist Olaf Digel, ich wurde 1969 in Stuttgart geboren und bin mit zwei jüngeren Schwestern im Stadtteil Vaihingen aufgewachsen. Nach dem Studium in Tübingen und Jerusalem habe ich zwei Jahre im DIFÄM (Deutsches Institut für Ärztliche Mission) in Tübingen in der Öffentlichkeitsarbeit interessante Einblicke in den Bereich Mission und Ökumene gewonnen. Damals wurde unsere Eva geboren, die inzwischen in die sechste Klasse geht. Nach dem Vikariat in Böblingen-Dagersheim habe ich mich ein Jahr in Elternzeit um Haushalt und Familie gekümmert, zu der inzwischen unser Stefan dazugekommen war. Er geht jetzt in die vierte Klasse. Im September 2003 haben meine Frau Susanne und ich die Pfarrstelle Wurmberg/Dekanat Mühlacker übernommen und waren dort etwas mehr als sieben Jahre in Stellenteilung. Unsere Klara kam in Wurmberg zur Welt. Sie wurde im September eingeschult. In der Kirchengemeinde hatte ich durch die Stellenteilung mit meiner Frau neben Gottesdiensten, Religionsunterricht



und Seelsorge meine Schwerpunkte bei der Jugend- und Konfirmandenarbeit. Dabei war mir besonders die Verknüpfung der Jugend- und Konfirmandenarbeit in Zusammenarbeit mit dem Bezirksjugendwerk wichtig. Dazu kam die Generalsanierung der Kirche und begleitend Öffentlichkeitsarbeit und Spendenwerbung. Meine Bezirksaufgabe war die Leitung der Notfallseelsorge für den Enzkreis und die Stadt Pforzheim – eine nicht immer einfache Herausforderung, der ich mich aber gerne gestellt habe. Auch hier im Kirchenbezirk Ludwigsburg werde ich in der Notfallseelsorge mitarbeiten und

bilde darüber hinaus auf Landesebene Notfallseelsorger aus.

Meine Frau hat zur Zeit einen 25%-Dienstauftrag beim Oberkirchenrat in Stuttgart.

Ich freue mich darauf, mit Ihnen Gottesdienste zu feiern, Sie nach und nach kennenzulernen und mich mit Ihnen gemeinsam auf den Weg des Glaubens zu machen. Dieser Weg ist bei allem Auf und Ab des Lebens ein guter Weg, denn es ist nicht nur in der Advents- und Weihnachtszeit der Weg der Vorfreude auf Gottes Kommen in unsere Welt. Paulus schreibt dazu: Freuet euch in dem Herrn allewege und abermals sage ich: Freuet euch! Der Herr ist nahe! (Phil 4,4-5)

Ihr Pfarrer Olaf Digel



Gottesdienste an Weihnachten und zum Jahreswechsel

- | | | |
|--------|--------|--|
| 24.12. | 16 Uhr | Gottesdienst für Jung und Alt (Pfrin. Hertler-Hofmann mit Kinderkirche und Kikiko) |
| 24.12. | 18 Uhr | Christmette (Pfr. Digel und Posaunenchor) |
| 24.12. | 22 Uhr | Gottesdienst zur Heiligen Nacht (Pfr. Digel) |
| 25.12. | 10 Uhr | Gottesdienst am 1. Weihnachtsfeiertag (Pfr. Digel und Kirchenchor) |
| 26.12. | 10 Uhr | Ökum. Gottesdienst am 2. Weihnachtstag (Pfr. Digel und Dr. Schulte) |
| 31.12. | 18 Uhr | Gottesdienst zum Jahreswechsel mit Abendmahl (Pfrin. Hertler-Hofmann) |
| 01.01. | 18 Uhr | Abendgottesdienst am Neujahr (Pfrin. Hertler-Hofmann) |
| 02.01. | | !! kein Gottesdienst in Neckarweihingen !!
(Gottesdienste um 10 Uhr in Poppenweiler und Hoheneck) |
| 06.01. | 10 Uhr | Gottesdienst am Erscheinungsfest (Kirchenrat i.R. Vatter) |



Aus dem Kirchengemeinderat

■ Seit dem letzten Bericht hat der Kirchengemeinderat zwei Sitzungen abgehalten. Dabei wurden u.a. folgende Themen beraten und beschlossen:

Die **Vakatur und Wiederbesetzung der Pfarrstelle I** haben uns sehr beschäftigt. Wir sind froh, dass wir einen neuen Pfarrer haben und am 14.11. die Investitur von Pfarrer Olaf Digel feiern konnten.

Bausachen: In den Sitzungen nahmen Bausachen immer wieder viel Raum ein. Die Außenrenovierung der Kirche (2. Bauabschnitt) hat leider verspätet begonnen, da lange Zeit das Gerüst fehlte. Aber nun laufen die Arbeiten. Das Pfarrhaus I wurde renoviert und im Hirschhaus waren noch Arbeiten nötig. Für das Innere des Chores in der Kirche wurde ein eigener Bauabschnitt beschlossen. Er wird voraussichtlich nach Pfingsten 2011 starten.

Pauschalisierte Sachkosten: Im Oktober wurde beschlossen, wie die frei verfügbaren Mittel der Kirchengemeinde im nächsten Jahr verwendet werden sollen. Da floss z.B. ein, dass es ab Januar regelmäßig einen **Mittagstisch** geben wird, der von der Kirchengemeinde finanziert wird. Ebenso haben wir für die **Jugendarbeit** mehr Mittel zur Verfügung gestellt, damit eine Verbesserung hier nicht am Geld scheitert.

Gottesdienst-Termine: Zwischen Weihnachten und Erscheinungsfest häufen sich die Sonn- und Feiertage. Deshalb wurde beraten, an welchen Tagen um welche Zeit hier in Neckarweihingen Gottesdienst gefeiert wird – auch im Blick auf die Nachbargemeinden Hoheneck und Poppenweiler.

Carola Hengen

Der Mittagstisch startet am 20. Januar

Da sich einige Helferinnen gefunden haben, kann einmal im Monat



Ihre Küche kalt bleiben. Am **20. Januar 2011** startet der

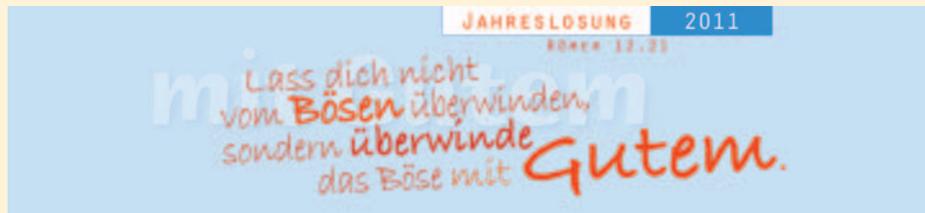
erste Mittagstisch im Gemeindehaus. Junge und ältere Menschen, Alleinerziehende und Familien, Schüler und Berufstätige, Einsame und Gesellige, Gehetzte und Menschen mit viel Zeit sind eingeladen! Der Mittagstisch findet **jeden 3. Donnerstag im Monat von 11.30 bis 13.45 Uhr** statt. Das Essen ist kostenlos, nur wer kann und will, spendet einen Betrag.

Beim 1. Mittagstisch werden Sie mit Linsen, Spätzle und Saiten verwöhnt.

Weitere HelferInnen sind willkommen. Nähere Infos bei Frau Metzger (Tel. 250314), Frau Eichenauer (Tel. 51687) oder im Pfarramt.

Wir freuen uns auf Sie!

Pfrin. C. Hertler-Hofmann



„Gutes bewahren, Neues wagen – mein Traum von Kirche.“

Mitgliederbefragung 2009 – Ihre Meinung zur Kirchengemeinde Neckarweihingen ist uns sehr wichtig!

Wer – was – wo - wann? Infobroschüre gibt einen Überblick

Haben Sie Fragen zu unserer Neckarweihinger Kirchengemeinde? Ab sofort gibt unsere Infobroschüre, die Sie mit dieser Ausgabe des Gemeindebriefs erhalten, erste Antworten. Das alles wurde für Sie zusammengestellt von Angelika Herrmann und Claudia Miller.

Gewünscht als Infobroschüre für Neuzugezogene, so ergab es die Auswertung unserer Fragebogenaktion, soll sie nun allen Gemein-

degliedern eine Hilfe sein, einen Einblick als auch Überblick über unsere Kirchengemeinde zu geben. Übersichtlich, einladend und aktuell informiert sie über die Gruppen und Kreise in unserer Kirchengemeinde. Vielleicht hat das eine oder andere Angebot Sie neugierig gemacht. Dann wenden Sie sich einfach an die jeweilige Ansprechperson. Wir freuen uns über jedes neue Gesicht!

Pfrin. C. Hertler-Hofmann

Einer kommt und eine geht...

– die Vakaturvertretung geht zu Ende –

Mit dem Amtsbeginn von Pfarrer Digel endet die Vakaturvertretung von Pfarrerin Dorothea Schlatter. Wir möchten ihr für ihre Vertretungsdienste in unserer Neckarweihinger Kirchengemeinde, sei es im Konfirmandenunterricht, bei Gottesdiensten als auch bei Beerdigungen, herzlichen Dank sagen. Danken dafür, dass sie alles mit großem Engagement, viel Schwung und Verlässlichkeit angepackt hat. Wir wünschen ihr weiterhin alles Gute und Gottes Segen!

Carola Hengen



Wir gratulieren

Heinz Hampp - 50 Jahre aktiver Bläser

Heinz Hampp ist seit 50 Jahren aktives Mitglied im Posaunenchor Neckarweihingen. Zu diesem stolzen Jubiläum gratulieren wir ihm recht herzlich!

Bereits im zarten Alter von 13 Jahren folgte Heinz Hampp den Fußstapfen seines Vaters und wurde Bläser im Posaunenchor. Den Wunsch, Trompete zu spielen, setzte er mit großer Freude und Eifer in die Tat um.

Sein Talent, der Trompete die höchsten Töne zu entlocken, hat Heinz Hampp in den vergangenen fünf Jahrzehnten

in unzähligen Einsätzen hörbar zum Ausdruck gebracht. Ob beim Gottesdienst in der Kirche oder „im Grünen“, bei Serenaden im Sommer, Adventskonzerten, Feiern oder Ständchen – auf ihn war und ist stets Verlass.



Ebenso sorgte er für den Erhalt und Nachwuchs des Posaunenchores. Trotz starker beruflicher Belastung und Familie brachte er sich erfolgreich in

der Jungbläserausbildung ein. Einige seiner „ehemaligen Schüler“ sind noch heute aktiv dabei.

Als Oberstimme im Sopran ist Heinz Hampp nach wie vor eine große und

zuverlässige Stütze unseres Chores. Wir hoffen, er wirkt noch etliche Jahre bei uns mit. Für sein langjähriges Engagement und seine Treue danken wir ihm von Herzen und wünschen ihm für seine Zukunft alles Gute, noch „viel Puste“ und Gottes Segen.

Der Posaunenchor



„Es ist genug für alle da“

Die Advents- und Weihnachtszeit ist seit mehr als fünfzig Jahren auch „Brot für die Welt“-Zeit. Am 28. November 2010, dem 1. Advent, beginnt die 52. Aktion. Sie steht wie im letzten Jahr unter dem Motto: „Es ist genug für alle da“. Das entspricht der Überzeugung der weltweiten Christenheit: Gott hat die Welt so geschaffen, dass es für alle reicht, wenn wir miteinander teilen und sorgfältig mit den Schätzen der Schöpfung umgehen. Es entspricht auch der Erfahrung von „Brot für die Welt“: Im Norden von Bangladesh zum Beispiel ist „Brot für die Welt“ gerade dabei, Eigentumsrechte des Minderheitenvolks der Gora an den Wäldern, von denen sie leben, einzuführen. Sonst verlieren sie ihre Lebensgrundlage an diejenigen, die das Geld, den Einfluss und die Macht haben und die Wälder großen Exportplantagen opfern wollen.

Unterstützen Sie mit Ihrer Spende die Arbeit von „Brot für die Welt“, damit alle Menschen leben können!

Pfrin. C. Hertler-Hofmann

Entspannte Gottesdienstbesuche für Eltern mit kleineren Kindern

– die Spielstube lädt ein –

Was tun, wenn mein Kind den Sonntagsgottesdienst nicht spannend findet und lieber spielen würde, aber ich als Mutter gerne den Gottesdienst besuchen möchte? -



Damit Eltern mit kleineren Kindern trotzdem die Möglichkeit haben, entspannt unsere Sonntagsgottesdienste zu besuchen und mit zu feiern, haben wir jetzt eine Spielstube für Kinder mit ihren Eltern im ehemaligen Konfirmandenraum hinter der Orgel neu eingerichtet. Dort stehen Spiel- und Malsachen sowie Bilderbücher für die Kinder bereit. Damit die Eltern trotzdem dem Gottesdienst folgen können, wird er über einen Lautsprecher übertragen. Folgen Sie einfach dem Türschild „Spielstube“ nach dem ersten Quergang rechts.

Wir freuen uns, wenn Ihnen unser Angebot eine Hilfe ist.

Pfrin. C. Hertler-Hofmann



Termine · Veranstaltungen



**POSAUNENCHOR
NECKARWEIHINGEN**

Einladung zum Adventskonzert des Posaunenchores

Haben Sie Freude an Blechbläsermusik? Dann kommen Sie am **Sonntag, dem 12. Dezember 2010, um 19 Uhr**, in die Laurentiuskirche. Entspannen Sie bei wohliger Atmosphäre und lauschen Sie den Klängen unserer Instrumente. Sie haben auch die Gelegenheit, kräftig mitzusingen. Der Posaunenchor bietet Ihnen eine Stunde festlicher und weihnachtlicher Musik. Durch das Programm führt unser Dirigent Gunther Schaible. Die Bläserinnen und Bläser laden Sie herzlich ein und freuen sich schon heute auf Ihr Kommen. Der Eintritt ist frei.

MÄNNERKOCHCLUB

Der Männerkochclub findet am **Mittwoch, 15. Dezember 2010, 18 Uhr**, sowie am **Mittwoch, 19. Januar 2011, 18 Uhr**, in der unteren Küche des Gemeindehauses statt. Neue Mitköche sind herzlich willkommen!

Anmeldung bei Walter Hengen, Tel. 83841, hengen@arcor.de

Spielenachmittag

Jeden 4. Mittwoch im Monat treffen sich um 15 Uhr jung gebliebene und ältere Menschen, die gerne Karten- und Brettspiele machen, zu einem Spielenachmittag im Gemeindehaus, Sitzungszimmer. Der nächste Termin ist: 26. Januar 2011.

Pfrin. C. Hertler-Hofmann

Männervesper



„Von echter und falscher Autorität – eine Fabel aus dem Buch der Richter“

Die Frage nach den Merkmalen echter Autorität gehört zu den wichtigsten Aspekten des menschlichen Zusammenlebens. In der Bibel gibt es dazu eine weitgehend unbekannte Fabel, nämlich im Buch der Richter, Kapitel 9, Verse 8-15. Obwohl diese Fabel mehrere tausend Jahre alt ist, ist sie von großer aktueller Bedeutung. Lassen wir uns von der Qualität dieser Fabel überzeugen.

Wann?

Mittwoch, 26. Januar 2011

18.30 Uhr Vesper

19.30 Uhr Vortrag und Aussprache

Wo?

TVN Vereinsgaststätte, Carl-Diem-Straße 18

Referent?

Prof. Zimmer von der PH Lbg.

Heiligabend - allein ?

Nein! - Heiligabend gemeinsam feiern, essen, trinken, singen!

24.12.2010 16 – 20 Uhr

Ev. Gemeindehaus Gartenstraße 19, 1B Wir laden herzlich ein!

STICHWORT: WEIHNACHTEN

Nach christlichem Glauben wird Gott in Jesus von Nazareth Mensch, um die Welt zu erlösen und den Menschen das Heil zu bringen: „Gott wurde Mensch, damit Menschen Kinder Gottes werden“, lautet ein theologisches Bekenntnis. Weihnachten – die heilige, geweihte Nacht – gilt daher auch als das „Fest der Liebe“.

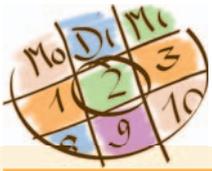
Erste Belege für das Weihnachtsfest finden sich im 4. Jahrhundert

in Rom. Heute gehören die Gottesdienste an Heiligabend und an den beiden Weihnachtsfeiertagen zu den meistbesuchten im ganzen Jahr. Nach Ansicht des großen evangelischen Theologen Friedrich Daniel Schleiermacher (1768–1834) drückt das Weihnachtsfest mit seinem gefühlsbetonten Zugang zum Glauben auf vollkommene Weise das Wesen des Christentums aus.

Christbaum-Aktion des Gospelchores

Samstag, 8. Jan. 2011, ab 9 Uhr

Bitte befestigen Sie nur einen Zettel mit Ihrer Anschrift an den Bäumen, nicht die Spende selbst! Wir läuten dann bei Ihnen. Bitte entfernen Sie jeglichen Christbaumschmuck! Wir holen Ihren Christbaum ab und erbitten uns dafür eine Spende (ab 1 Euro)! Christbäume ohne Zettel können leider nicht mitgenommen werden.



Termine · Veranstaltungen

Gottesdienst für kleine Leute



Wir wollen gemeinsam mit Euch und Euren Eltern, Großeltern und Freunden unseren Weihnachtsgottesdienst für kleine Leute feiern.

Kennt Ihr schon die Geschichte vom allerkleinsten Tannenbaum? Wie es ihm an Weihnachten ergangen ist, erfahrt Ihr in unserem Gottesdienst.



Wann?
Samstag,
11. Dezember

Wo? Ev. Laurentiuskirche, Pfarrstr.
Zeit? 17 Uhr

Erzählt es weiter ...

Denn gemeinsam singen und spielen macht doch viel mehr Spaß. Wir freuen uns auf Euer Kommen.

*Pfarrerin Hertler-Hofmann
mit Team*

Einladung zum Kinderclub



KINDERCLUB

(für alle Kinder der Klassen 1 – 4)
Wir möchten mit Euch Geschichten hören, basteln, singen und spielen.

Im Clubhaus in der Schwarzwaldstrasse treffen wir uns: am Samstag, dem 5.2.2011, von 15 Uhr bis 17 Uhr. Für Verpflegung ist gesorgt. Unkostenbeitrag 1 Euro.

Wir freuen uns auf Euch!
Euer KinderClubTeam Heike, Tanja, Silke und Bettina
Weiterer Termin 2. April 2011

Krippenspiel der Kinderkirche an Heilig Abend

Beim Familiengottesdienst am 24.12. um 16 Uhr führt die Kinderkirche wieder ein Krippenspiel auf. „Die Hirtenweihnacht“ heißt es in diesem Jahr.



KIRCHE MIT KINDERN

An den Adventssonntagen im Dezember wird es in der Kinderkirche um 10 Uhr geprobt. **Wir freuen uns, wenn viele Kinder dabei mitmachen.** Es gibt für jeden eine Möglichkeit, dabei zu sein und macht sicher großen Spaß.

Herzliche Einladung an alle Kinder ab dem Kindergartenalter bis zur 7. Klasse!

HEILSAME AUFGABE

Bevor meine Träume zu bedrohlich werden, widme ich mich lieber meiner Aufgabe.

Bevor ich mich in Grübeleien vergrabe, widme ich mich lieber meinem Menschenbruder.

Bevor die Sorgen mein Leben aushauchen, lass ich mich lieber für Gottes Reich gebrauchen.

REINHARD ELLSEL zum Monatsspruch Dezember 2010: Kehrt um! Denn das Himmelreich ist nahe. (Matthäus 3,2)

KiBiWo 2011

Auch im nächsten Jahr gibt es wieder eine **Kinderbibelwoche**. Die Vorbereitungen sind in vollem Gange. Das Team trifft sich am 22. Januar zur großen Vorbereitung im Gemeindehaus.



Genauer wird jetzt noch nicht verraten. Nur so viel: es gibt spannende Geschichten, fetzige Lieder, tolle Spiele und jede Menge Spaß! Merkt euch schon mal den **Termin: 09.03. bis 13.03. 2011 für alle Kinder von der ersten bis zur sechsten Klasse.**



DEZEMBERWUNSCH

Ich wünsche dir,
dass dir selbst in dunklen Zeiten
die kleinen Sterne auffallen
die glitzern und leuchten,
unbeirrt von dem,
was finster ist
um sie herum.

Ich wünsche dir das Vertrauen,
dass der Morgenstern
schon am Himmel ist,
auch wenn du ihn noch nicht siehst.

Ich wünsche dir die Zuversicht,
dass das Licht wächst,
weil Gott sich auf den Weg gemacht hat
zu dir.

TINA WILLMS



**33. Deutscher
Evangelischer Kirchentag
Dresden 1.-5. Juni 2011**



Gelungenes Gospelchorkonzert

Auf ein gelungenes Konzert zum 10-jährigen Jubiläum am Sonntag,



10. Oktober 2010, kann der Gospelchor „Inspiration“ stolz sein. In der stimmungsvoll beleuchteten Lau-

rentiuskirche bot der Gospelchor ein breites Repertoire von Gospel über Popmusiksongs bis zu Musicals und afrikanischen Klängen. Die Trommelgruppe „Ziegenklopfer“ steckte mit ihrem Rhythmus die zahlreichen Konzertbesucher an. Die Gospels und groovigen Pop-songs des Chors begeisterten das Publikum. Mit kräftigem Applaus zwischendurch, als auch am Ende des Konzertes, bedankten sich die begeisterten Zuhörer.

Pfrin. C. Hertler-Hofmann

„Miteinander für Leib und Seele!“

2. Vesperkirche Ludwigsburg 13.2. – 6.3. 2011 in der Friedenskirche



Oberbürgermeister Werner Spec übernimmt die Schirmherrschaft

In der Diakonischen Bezirksstelle wird täglich deutlich: Die Schere zwischen Arm und Reich geht weiter auf. Immer mehr Alleinerziehende, Langzeitarbeitslose oder Menschen mit Migrationshintergrund schlittern an der Armutsgrenze entlang oder rutschen ab. Die 2. Ludwigsburger Vesperkirche 2011 will Bewusstsein dafür wecken, dass etwas im Argen liegt.

Die Vesperkirche lädt zur Begegnung ein bei einem Essen, das sich jeder und jede leisten kann: Arme und Reiche, Junge und Alte. Vesperkirche erinnert auch daran, dass alle Geber und Empfänger sind. Alle Geschöpfe Gottes sind Beschenkte. Daran soll auch in Besinnungen und Gottesdiensten erinnert werden. Gemeinsam packen wir es an! Die Vesperkirche funktioniert nur, wenn viele das Projekt unterstützen:

1. Für vielfältigste Aufgaben braucht die Vesperkirche Ihre Unterstützung: Essensausgabe, spülen, Organisatorisches, Kuchen backen, Kinderbetreuung, Werbung, usw.: Meldungen an: b.albrecht@evk-lb.de oder Tel. 07141/955-0

2. Ohne Geld geht es nicht! – Helfen Sie uns mit Ihrer Geldspende! Jeder Euro hilft!

Spendenkonto: Vesperkirche Ludwigsburg, Konto 26084 bei der KSK Ludwigsburg (BLZ 604 500 50), Stichwort „Vesperkirche“

Die Vesperkirche ist eine Initiative der Evangelischen Gesamtkirchengemeinde Ludwigsburg und der Diakonischen Bezirksstelle Ludwigsburg. Mehr Infos unter www.vesperkirche-ludwigsburg.de.

Herbstfest war ein voller Erfolg



Das diesjährige Herbstfest am Sonntag, 17. Oktober 2010, war wieder ein voller Erfolg. Nach dem Familiengottesdienst, den der Posaunenchor musikalisch gestaltete, strömten viele Besucherinnen und Besucher ins herbstlich geschmückte Gemeindehaus. Neben leckerem Essen gab es wie immer ein abwechslungsreiches Programm und viele Angebote für Jung und Alt.

Bei den vielen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die ein Wochenende voll im Einsatz waren, bedanken wir uns ganz herzlich! Ohne sie wäre dieses Fest nicht möglich gewesen.

Herzlichen Dank auch an alle großzügigen Spenderinnen und Spender von Geld-, Sach- und zahlreichen Kuchenspenden!

Wir freuen uns über ein rundum gelungenes, fröhliches Fest!

Pfrin. C. Hertler-Hofmann





Kasualien – Kinderseite

Wir gratulieren zum 70. Geburtstag



- 10.12. Ingeborg Roth
- 15.12. Kurt Koje
- 17.12. Uta Sperber-Brand
- 22.12. Klaus Morgenstern
- 02.01. Ursula Steinmann
- 07.01. Walter Salzer
- 22.01. Inge Förster

75. Geburtstag

- 02.12. Brigitte Schindler
- 06.12. Walter Kübler
- 13.12. Isolde Vollmer
- 26.12. Erna Döbele
- 04.01. Anneliese Wendt
- 16.01. Karl Linge
- 16.01. Hermann Stuber

80. Geburtstag

- 06.12. Erich Schmidt
- 02.01. Gerhard Wild
- 07.01. Ella Friedrich
- 20.01. Robert Frech
- 23.01. Hans Magg

85. Geburtstag

- 13.01. Wilhelm Klenk
- 29.01. Hedwig Kolle

90. Geburtstag

- 06.12. Willi Klubach
- 04.01. Adelheid Fromm
- 11.01. Elfriede Borchert

92. Geburtstag

- 05.01. Gertrud Blank

93. Geburtstag

- 14.01. Klara Lambrecht

94. Geburtstag

- 01.01. Hildegard Ehmann

95. Geburtstag

- 23.01. Dr. Martha Waibel
- 29.01. Johann Deutscher

97. Geburtstag

- 01.01. Berta Krehl
- 26.01. Sofie Brenner

Kirchlich getraut wurden:



- 06.08. Yvonne und Stefan Hirsch
- 11.09. Ina und Andreas Rößle



Mit Spannung erwarten wir alle den Heiligen Abend. Wir zünden Kerzen an, die Erwachsenen lesen Geschichten vor und im Wohnzimmer duftet es so schön nach Tee und Plätzchen. Gesungen wird natürlich auch. Bekannte und weniger bekannte Weihnachtslieder. Eines davon habt ihr bestimmt schon mal gehört und zu Hause oder in der Kirche gesungen: Es ist das Lied „Vom Himmel hoch, da komm ich her“. Der bekannte Kirchenmann Martin Luther hat es vor langer Zeit geschrieben. Angeblich soll er es im Jahr 1535 für seine Kinder als Weihnachtsbescherung

ausgedacht haben. Der Text stellt einen Teil der Weihnachtsgeschichte, das sogenannten Lukasevangelium, dar. Sie wird in jedem Weihnachtsgottesdienst in der Kirche vorgelesen.



Die Bilder stammen aus dem neuen Buch der Illustratorin Judith Drews „VOM HIMMEL HOCH, DAS KOMM ICH HER“ aus der edition chrismon.

ISBN 978-3-86921-042-1 Erhältlich im Buchhandel oder unter www.chrismonshop.de

Getauft wurden:



- 11.09. Sophia Rößle
- 11.09. Jakob Rößle
- 17.10. Elisabeth Vogel
- 17.10. Helen Beck

Gestorben und kirchlich bestattet wurden:



- 03.09. Irene Rupp, geb. Gehr
- 03.09. Pauline Rommel, geb. Stuber
- 11.10. Lina Frech, geb. Jacki
- 24.10. Gerda Ertelt, geb. Körbitz
- 29.10. Jan Siefertmann



Wer nicht genannt werden will ...

Alle Jubilare, die nicht in unserem Gemeindebrief genannt werden wollen, melden sich bitte im Pfarrbüro, Tel. 52463.



Gottesdienste

Sonntags ist parallel zum Gottesdienst Kinderkirche.

November		
28.11.2010	10 Uhr	Gottesdienst für Jung und Alt mit der Vorstellung der neuen Konfi3-Kinder (Pfrin. Hertler-Hofmann und Kikiko) – 1. Advent
Dezember		
05.12.2010	10 Uhr	Gottesdienst am 2. Advent (Pfr. Digel)
11.12.2010	17 Uhr	Gottesdienst für kleine Leute (Pfrin. Hertler-Hofmann mit Team)
12.12.2010	10 Uhr	Gottesdienst am 3. Advent mit Taufen (Pfrin. Hertler-Hofmann)
19.12.2010	10 Uhr	Gottesdienst am 4. Advent mit Abendmahl (Pfr. Digel und Gospelchor)
22.12.2010	8.45 Uhr	Ökum. Weihnachtsschulgottesdienst für die Grundschule (Pfrin. Hertler-Hofmann, Gemeindeferentin Mei)
24.12.2010	16 Uhr	Gottesdienst für Jung und Alt (Pfrin. Hertler-Hofmann mit Kinderkirche und Kikiko)
24.12.2010	18 Uhr	Christmette (Pfr. Digel und Posaunenchor)
24.12.2010	22 Uhr	Gottesdienst zur Heiligen Nacht (Pfr. Digel)
25.12.2010	10 Uhr	Gottesdienst am 1. Weihnachtsfeiertag (Pfr. Digel und Kirchenchor)
26.12.2010	10 Uhr	Ökum. Gottesdienst am 2. Weihnachtstag (Pfr. Digel und Dr. Schulte)
31.12.2011	18 Uhr	Gottesdienst zum Jahreswechsel mit Abendmahl (Pfrin. Hertler-Hofmann)
Januar		
01.01.2011	18 Uhr	Abendgottesdienst am Neujahr (Pfrin. Hertler-Hofmann)
02.01.2011		!! kein Gottesdienst in Neckarweihingen !! (Gottesdienste um 10 Uhr in Poppenweiler und Hoheneck)
06.01.2011	10 Uhr	Gottesdienst am Erscheinungsfest (Kirchenrat i.R. Vatter)
09.01.2011	10 Uhr	Gottesdienst mit Taufen (Pfr. Digel)
16.01.2011	10 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl (Pfrin. Hertler-Hofmann)
23.01.2011	10 Uhr	Gottesdienst (Pfr. Digel)
30.01.2011	10 Uhr	Gottesdienst (Pfr. Digel)



Impressum

Herausgeber: Evang. Kirchengemeinde Neckarweihingen,
Pfarrstraße 8, 71642 Ludwigsburg

Verantwortlich i.S.d.P. Pfrin. C. Hertler-Hofmann

Redaktion: Pfrin. C. Hertler-Hofmann

Basisdesign: twist - www.lets-twist.de

Layout: Ludwig-Kirn Layout, Ludwigsburg

Bildnachweis: D. Eichler

Auflage: 2.100

Erscheinungsweise: 5 x im Jahr

Redaktionsschluss: Ausgabe Februar – März 2011: 5.1.2011



Auf einen Blick

Gruppen • Kreise • Termine

Termin	Angebot	Ansprechpartner	Telefon
Mo. 10 Uhr	Seniorengymnastik	Fr. Wintterle	50 41 87
14 Uhr	Bastelkreis (jeden letzten Mo. im Monat)	Fr. Jänicke	5 75 27
16:30 Uhr	Kirchenkinderchor	Fr. Büttel	5 95 87
Di. 9:30 Uhr	Eltern-Kind-Gruppe	Fr. RöBle	2 67 80.19
15 Uhr	Gemeindedienst (einmal im Monat)	Pfr. Digel	5 86 06
18:30 Uhr	Gospelchor „Inspiraton“	Fr. Zimmermann	5 52 57
20 Uhr	Abendrunde (jeden 2. Di. im Monat)	Fr. Görner	50 43 02
Mi. 10 Uhr	Eltern-Kind-Gruppe	Herr von Linck	50 65 98
18:30 Uhr	Männervesper *	Herr Ringle	25 01 41
18:30 Uhr	Männerkochclub *	Hr. Hengen	8 38 41
15 Uhr	Spielenachmittag (jeden 4. Mi. im Monat)	Fr. Noebels	56 79 06
Do. 11:30 Uhr	Mittagstisch (jeden 3. Do. im Monat)	Fr. Metze Fr. Eichenauer	25 03 14 5 16 87
15 Uhr	Offener Nachmittag (jeden 2. Do. im Monat)	Fr. Jänicke Pfr. Digel	5 75 27 5 86 06
20 Uhr	Kirchenchor	Fr. Bürkle	5 21 59
Fr. 20 Uhr	Posaunenchor	Fr. Gaukel	26 05 04
Sa. 9 Uhr	Frauenfrühstück *	Fr. Krieger	5 78 31
15 Uhr	Kinderclub *	Fr. Stuber	5 56 36
17 Uhr	Gottesdienst für kleine Leute *	Pfrin. Hertler-Hofmann	5 57 17

* Termine werden im Mitteilungsblatt und im Gemeindebrief bekanntgegeben.

Pfarramt I	Pfr. O. Digel	Pfarrstr. 11	5 86 06
Pfarramt II	Pfrin. C. Hertler-Hofmann	Schwarzwaldstr. 41	5 57 17
Gemeindebüro	Fr. Hainle	pfarrbuero.neckarweihingen@gmx.de	5 24 63
Öffnungszeiten	Mo. 14 – 17 Uhr	Di. 9 – 12 Uhr	Fr. 9 – 12 Uhr
Kirchenpflegerin	Fr. Kluson	Sudetenring 34	5 89 35
Hausmeisterin / Mesnerin	Fr. Kopp	Spiegelstr. 8	25 01 71
Krankenpflegestation	Fr. Probst	Pfarrstr. 8	5 83 23
Nachbarschaftshilfe	Fr. Schirmeister	Carl-Diem-Str.14	2 99 87 02

Konto

Kreissparkasse Ludwigsburg	BLZ 604 500 50	Konto-Nr. 80707
Volksbank Ludwigsburg	BLZ 604 901 50	Konto-Nr. 260 621 005